

Seniorenstour auf den Triebenkogel 18.3.2015



Das Schönwetter hatte sich schon angekündigt. Dass aber bei Karl's Ausschreibung gleich 10 Teilnehmer mitmachen war nicht zu erwarten. Es zog uns wieder in das Triebental, diesmal auf den Triebenkogel. Vom Gasthaus Braun aus marschierten Erika, Elfi, Falkner Fritz, Koll Lois und Poldi, Harald, der „kleine“ (Reisetbauer) Karl, Fritz Wahl als Gast und ich äußerst diszipliniert an Karl zur Piepskontrolle vorbei um dann entsprechend dem persönlichen Tempo folgend loszulegen. Nach dem Aufstieg entlang der Forststrasse wecken weite Hänge den Appetit auf eine Abfahrt der Kategorie „Sahne“. Abgesehen von oben etwas windgepressten Bedingungen hat sich das dann auch bewahrheitet. Voller Schreck wurde am Gipfel festgestellt, dass keiner einen stärkenden Stoff in Form eines „Flachmanns“ dabei hatte. Eingedenk alter Tradition und ausreichend vieler Teilnehmer zur Konsumation hatte ich in weiser Voraussicht eine Flasche von feinem St. Laurent mitgenommen. Diese wurde insbesondere zur Stärkung der später Angekommenen mit Genuss vollständig geleert. Nach der Super-Abfahrt war der Braun der richtige Abschluss, die Sonnenterasse brachte den einen oder anderen kleinen Sonnenbrand.

Fredi Strasser